



EU-Umwelt-Energiepolitik 2019

Message an MEPs und EU-Kommission: CO₂- und energieeffizientes Wachstum forcieren – Zielsetzungskorsett lockern

Die Wahlen zum EU-Parlament stehen im Mai 2019 am Programm, Ende 2019 wird es eine neue EU-Kommission geben. Mitten im Trubel des Abschlusses der EU-Legislaturperiode – noch dazu unter österreichischer Präsidentschaft – bringen wir einerseits einen Kurzüberblick über die verbliebenen „To-dos“ bis zur EP-Wahl.

2019 – EIN SPEZIELLES JAHR – WAS KOMMT NOCH BZW WIRD NOCH FERTIG?

Neben dem formalen Austritt von Großbritannien aus der EU (Übergangsfrist bis 2020 bzw 2022 bei Redaktionsschluss noch nicht fixiert) können bis zur „Legisvakanz“ ab 18.4. (endet am 2.7.) noch Einigungen zu Trilogverfahren, Vermittlungsverfahren oder ordentlichen Gesetzgebungsverfahren vom EP-Plenum abgesegnet und danach auch noch vom Rat beschlossen werden. Vorschläge der neuen EU-Kommission (EK) sind abgesehen von jenen, die bis Ende 2018 bzw Anfang 2019 noch unter der aktuellen Juncker-Kommission kommen, dann frühestens wieder ab November 2019 zu erwarten.

Was kommt noch bis zum 1. Quartal 2019 an EK-Vorschlägen bzw Maßnahmen?

ENERGIE-KLIMA

- Reflexionspapier Nachhaltiges Europa 2030, follow-up zu UN-Nachhaltigkeitszielen und Pariser Klimaabkommen (Q4 2018, 19.12.)

- Strategie langfristige Reduktion Treibhausgasemissionen (Q4 2018, 28.11.)
- 4. Bericht Stand Energieunion (Q1 2019, geplant Februar/März)
- Aktionsplan „Batterien“ (Q1 2019, geplant März)
- Neuer institutioneller Rahmen für Klima- und Energiepolitik 2025: Optionen zur verstärkten Nutzung qualifizierter Mehrheitsbeschlüsse (Q1 2019)
- Adaptierung Energieeffizienzziele für 2030 (legislativ, Q4 2018, 13.11., bedingt durch Brexit)

WASSER, LUFT, ABFALL, CHEMIE

- Fitness Check WasserrahmenRL (REFIT): aktuell läuft die öffentliche Konsultation bis 4.3.2019, legislative Aktivitäten sind – wenn überhaupt – frühestens ab 2020 zu erwarten
- Fitness Check Luftqualität (REFIT): ähnlich wie beim Wasser ist die öffentliche Konsultation schon seit Sommer abgeschlossen, im Jänner 2019 gibt es einen weiteren Stakeholder-Workshop, eine Revision der LuftrahmenRL sowie der 4. TochterRL ist ebenfalls frühestens in der neuen Gesetzgebungsperiode Ende 2019/Anfang 2020 zu erwarten
- Evaluierung Abfallverbringung (REFIT) im Gefolge der öffentlichen Konsultation im April 2018 – bis Ende 2020 muss die EK die VO auf Anpassungsbedarf überprüfen
- Evaluierung Höchstwerte Pestizide und Genehmigung Pflanzenschutzmittel (REFIT).

Was wird eventuell noch vor 18.4.2019 abgeschlossen?

ENERGIE-KLIMA

■ CO₂-Fahrzeug-Dossiers:

- **Pkw-LNF:** Das Dossier über neue CO₂-Limits für Personenkraftwagen und leichte Nutzfahrzeuge könnte kurz vor dem Abschluss (Ende 2018, Anfang 2019) stehen, kann sich aber auch noch ziehen
- **CO₂-HDV:** bei den schweren Nutzfahrzeugen (HDV: Heavy Duty Vehicles) könnte die allgemeine Ausrichtung auf CO₂-Limits noch 2018 erfolgen, in den verbliebenen 3 Monaten sollte 2019 die Einigung fertig werden, ist aber nicht sicher
- **CVD:** Ähnliches gilt auch für CVD, die Clean Vehicles Directive.

■ **ETS-Komitologie:** Details zum Emissionshandel ab 2021 zur Erreichung der 2030-Ziele sollten ebenfalls vor April 2019 fertiggestellt werden, da es sonst knapp wird mit den Fristen.

■ **Energieunion:** frisch erledigt per 18.12.2018 sind die Elektrizitäts-BinnenmarktVO und die RL sowie die ACER-VO. Schwer vorauszusagen ist das Schicksal der politisch heiklen GasRL. Fertig sind bereits: GebäudeeffizienzRL, ErneuerbarenRL, EnergieeffizienzRL, GovernanceVO und die „StromSOS“-VO.

KREISLAUFWIRTSCHAFT, WASSER, CHEMIE, QUERSCHNITTSTHEMEN

■ **EinwegkunststoffRL:** wurde per 18.12.2018 abgeschlossen.

■ **Altfahrzeuge:** eine Revision der RL wird diskussionsmäßig mit Roadmap und Konsultation 2019 gestartet werden, legislativ eher erst ab 2020.

■ **Abwasser-WiederverwendungsVO & TrinkwasserRL:** beide Dossiers werden unter der Ratspräsidentschaft Österreichs nicht abgeschlossen, eventuell unter rumänischer Präsidentschaft vor dem EP-Plenum am 18.4.

■ **Chemie:** Die POPs-VO könnte bis März 2019 noch fertig werden, die DüngemittelVO ist es seit 20.11., bei der ExplosivstoffeVO starten die Trilogie, dh auch dafür besteht eine Fertigstellungsabsicht.

■ **Querschnittsthemen:** Die OmnibusVO zur Komitologie – es handelt sich um 168 Rechtsakte, die in einem geändert werden, erst 60 sind quasi fertig – wird sich aller Wahrscheinlichkeit nach über die aktuelle EU-Legislaturperiode hinausziehen, eine weitere OmnibusVO zur Umweltberichterstattung – ändert 10 Umweltrechtsakte inklusive der brisanten Umwelthaftung dürfte Ende 2018 oder Anfang 2019 fertig werden; die Umweltfinanzierung durch LIFE wird wohl auch noch abgeschlossen werden, das Paket „Sustainable Finance“ ist in Bewegung, zieht sich aber sicher ins neue Jahr, Fertigstellung vor 18.4.2019 ungewiss. ■ ■ ■

SCHLÜSSELTERMINE 2019 AUF EU-EBENE

- **März 2019:** EP-Wahlkampfbeginn
- **29. März:** Brexit wird wirksam, UK ist ab null Uhr in der Nacht vom 29. auf den 30.3. nicht mehr Mitglied der EU
- **18. April:** EP hält letzte Plenarsitzung vor der Wahl ab
- **April-Mai:** Debatte der Spitzenkandidaten
- **23.-26. Mai:** EP-Wahl
- **2. Juli:** Neues EP startet Gesetzgebungsperiode im Plenum
- **Juni-Oktober:** EK-Mitglieder und Präsidenten werden ausgewählt
- **1. November:** neue EU-Kommission startet ihre Amtszeit



Mag. Axel Steinsberg MSc (WKÖ)
axel.steinsberg@wko.at

